



ST. CLEMENS
ST. ELISABETH
ST. FIDELIS
VIRGEN DE GUADALUPE

GEMEINDEBRIEF



Halleluja,
Jesus lebt!

Inhaltsverzeichnis

Geistlicher Impuls	3
Aus den Gremien	4
Nachrichten	7
Gottesdienste	26
Termine	36
Musik	39
Über den Gartenzaun	42
Regelmäßige Angebote	46
Adressen	50

Impressum

Herausgeber:

Gesamtkirchengemeinde Stuttgart-West/Botnang

Verantwortlich im Sinn des Presserechts:

Pfarrer Werner Laub

Redaktionsteam:

Ulrike Balluff, Sylvia Broeckmann, Sophia Jutzi,

Monika Kotz, Werner Laub, Rainer Noebels

Druck: Gemeindebriefdruckerei,

Umweltschutzpapier

Der Gemeindebrief ist auf der gemeinsamen Webseite

www.kath-stuttgart-west-botnang.de

der Gemeinden verfügbar

Bildnachweise

Titelbild, Seite 25	Matthias Feist
Seite 8	Bernd Schriefer
Seite 8, 22, 38	pixabay
Seite 9	Rainer Noebels
Seite 10, 11, 12, 15	Ulrike Balluff
Seite 11	Kathrin Klein
Seite 14	Sophia Jutzi
Seite 16	Sr. Rita
Seite 17, 19	Jürgen Hinzmann
Seite 18	Werner Laub
Seite 21, 22	Lorena Holoch
Seite 24, 38	Simon Balluff
Seite 37	Gabriela Hesselbach

GEISTLICHER IMPULS

Halleluja, Jesus lebt!

Die österliche Botschaft trägt uns durch diese Tage, die bleibend und zunehmend von gesellschaftlichen Unsicherheiten in unserem Land und auf der Welt und nicht weniger auch in unserer Kirche geprägt scheinen.

Im Verlauf des Jahreskreises, den wir als Kirche feiern, durchschreiten wir nun die Fasten- und österliche Bußzeit. Ein Weg der Umkehr und Erneuerung mit dem Ziel, dass wir uns dem zuwenden, der alle Wege mit uns geht und uns selbst durch Dunkel und Tod zur Fülle des Lebens führt. Nicht irgendwann, sondern jetzt!

Ich bin mir sicher, wir alle könnten davon erzählen, oder gar ein lautes Lied davon singen: Halleluja, Jesus lebt. Er lebt. Und ich erlebe es in meinem ganz konkreten Alltag. Im Aufblühen des Frühlings, in Begegnungen mit Menschen, in empfangener Liebe, in mutigen Menschen.

So soll dieser neue Gemeindebrief nicht nur ein gedankenloses Weiterblättern in unserem Leben, sondern ein Wegweiser für uns alle sein. Dass die österliche Botschaft unseres Glaubens erfahrbar und erlebbar wird, für uns persönlich und durch uns für die ganze Welt. Hinein in alle Mutlosigkeit, das Dunkel und den Tod.

Dazu möchte ich uns ein Gebet an die Hand geben, das mich begleitet:

Guter Gott, wir fragen uns oft:

Wie soll es weiter gehen?

Viele sind ratlos,

wenn Pläne nicht aufgegangen

und Beziehungen zerbrochen sind,

wenn Krankheit, Alter und Sterben hilflos machen.

Wir wenden uns an dich:

Lass uns wie die Jünger

auf dem Weg nach Emmaus erfahren,

dass du bei uns bist.

Lehre uns durch dein Wort, mehr zu sehen,

als wir vordergründig sehen.

Stärke uns zu neuem Aufbruch,

wenn wir deine Gegenwart feiern.

In österlicher Zuversicht Ihr Pfarrer Werner Laub

AUS DEN GREMIEN

Aus dem Gesamtkirchengemeinderat

In seiner Sitzung im Januar bekam das Gremium zunächst von Haushaltsbetreuerin Frau Bunga Grundinformationen zum Stand und zur Aussicht der finanziellen Situation für 2026, um danach die für dieses Jahr angemeldeten Investitions- und Bauunterhaltungsmaßnahmen zu besprechen. Gebietsarchitekt Herr Brech gab Erläuterungen zu baulichen Gegebenheiten und zur Graduierung der Dringlichkeit einzelner Projekte.

Ein kurzer Blick wurde auf die Vermietungen geworfen, sowohl die profanierte Kirche Christus Erlöser als auch die profanierte Kirche St. Stefan sind neu vermietet.

Gemeinsam berieten die Mitglieder über die Vorgehensweise, neuzugezogenen Gemeindemitgliedern einen Willkommensgruß aus ihrer Kirchengemeinde zu schicken und zugleich auf die Kosten zu achten. Die Entscheidung ist auf eine ansprechend gestaltete Postkarte gefallen, die nun entworfen wird.

Zum laufenden Prozess „Next Steps“, bzw. „Kirche der Zukunft“ erläuterte Pfarrer Laub den gegenwärtigen Stand und beschrieb die vorgesehene, weitere Vorgehensweise in den Gemeinden und

Gesamtkirchengemeinden. Nach weiteren Informationsveranstaltungen plant Pfarrer Laub einen gemeinsamen Termin aller drei Kirchengemeinderäte unserer Gesamtkirchengemeinde und dem spanischen Pastoralrat.

Aus dem KGR St. Clemens

Die Februarsitzung beschäftigte sich ausführlich mit dem diözesanweiten Prozess „Kirche der Zukunft“. Aufgrund abnehmender Mitgliederzahlen und sinkender Kirchensteuerkraft sowie Rückgang des pastoralen Personals muss eine Umstrukturierung der Diözese erfolgen (vgl. hierzu auch die Ausführungen auf S. 6). Die Stuttgarter Kirchengemeinderäte sollen bis Mitte April Vorschläge erarbeiten, in wie viele Raumschaften Stuttgart eingeteilt werden soll. Hierzu trafen sich Ende Februar die Kirchengemeinderäte unserer Gesamtkirchengemeinde (Ergebnisse waren bei Drucklegung noch nicht bekannt).

Auf einer Online-Veranstaltung des Stadtdekanats versicherte Stadtdekan Hermes, dass die Gemeindepastoral weiterhin am Ort bleiben werde. Pfarrer Laub ergänzte auf der KGR-Sitzung, dass auch künftig ein lokaler Servicepunkt mit

AUS DEN GREMIEN

festen Sprechzeiten bei uns verfügbar sein werde.

Der KGR wird sich im März auf einer Klausursitzung (Strategie-meeting) mit möglichen Angeboten für Kinder und Jugendliche beschäftigen, z. B. Ministrantenarbeit, Kinderkirche u. a.

Einstimmig beschlossen wurde, zur Deckung unserer Kosten die Mietsätze der Gemeinderäume ab 1.4.2026 um 10 % zu erhöhen. Anfang 2027 wird geprüft, ob diese Sätze weiterhin ausreichend sind.

Auf der ersten Sitzung des Arbeitskreises Planung (vgl. GGB 1/2026 S. 5) wurden die anstehenden Termine (Gottesdienstplanung und Raumverwaltung), soweit bekannt, zusammengetragen, aus denen anschließend im Protokoll eine Zusammenstellung versucht wurde. Dabei zeigte sich, dass eine übersichtliche Zusammenführung und laufende Aktualisierung sowie die zeitnahe Bereitstellung dieser Termine für Pfarrbüro und Gemeindegruppen mithilfe manuell geführter Tabellen zu aufwändig und fehleranfällig werden dürfte. Pfarrer Laub erklärte, dass ohnehin geplant sei, die Online-Plattform drsCustos im Stadtdekanat Stuttgart verpflichtend einzusetzen, was

im Übrigen für unsere Gesamtkirchengemeinde bereits gelte.

Abschließend bedankte sich der KGR bei Meli Köngeter und ihrem Team für das große Engagement bei der Sternsingeraktion sowie für die Organisation der Geburtstagsfeier von Pater Gregor. Ebenso wurde dem Öffentlichkeitsausschuss für die ausgezeichnete Organisation des Neujahrsempfangs gedankt.

Aus dem KGR St. Fidelis

Schon im Januar kam der KGR St. Fidelis wieder zusammen, um über anstehende Themen zu beraten. Neben Überlegungen zum Mesner:innendienst wurde auch in dieser Sitzung die Gliederung der Diözese und Stuttgarts in Rumschaften diskutiert und das weitere, zu einer Entscheidung führende Vorgehen angedacht.

Des Weiteren wurden Erwartungen, Wünsche und Themen gesammelt, mit denen sich die KGR-Mitglieder im gerade begonnen Jahr befassen möchten.

Neben der Stärkung des ehrenamtlichen Engagements generell und der Stärkung und Erweiterung des liturgischen Ehrenamts, wurden

AUS DEN GREMIEN

auch Schwerpunktthemen zu spirituellen Inhalten wie zu Franz von Assisi und zu Gebet/Beten vorgeschlagen.

Das Offensein für Kinder und junge Familien und damit einhergehend eine gute Öffentlichkeitsarbeit sind ebenso erwünscht wie ein gemeinsamer Ausflug.

Unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ wurden zahlreiche Einzelthemen aufgeführt, wie z. B. die Erweiterung und Neuauflage des Kirchenführers, diverse Anschaffungen und die besonderen Angebote in der Fastenzeit.

Aus dem KGR St. Elisabeth

Zur 5. Sitzung des Kirchengemeinderats von St. Elisabeth versammelten sich Gewählte und Hauptamtliche am 29.01.2026 im Haus der Gemeinde.

Mit einer kurzen Meditation und 3 Gesprächsimpulsen stimmten wir uns auf die Sitzung und das Thema Kirche der Zukunft ein.

Nach dem Beschluss des Diözesanrats und unseres Bischofs werden in der Diözese Rottenburg-Stuttgart durch Union aus den bisherigen Kirchengemeinden 50 bis

80 Raumschaften neu geordnet. Für Stuttgart muss deshalb eine Struktur gefunden werden, welche die 42 Kirchengemeinden in 1 bis 4 Raumschaften miteinander verbindet. Aktuell werden Vorschläge dazu gesammelt und in verschiedenen Gremien beraten. Bis Mitte April sollen die Rückmeldungen aus den Gemeinden an den Stuttgarter Stadtdekanatsrat geleitet werden.

Aus der Haushaltssitzung des Gesamtkirchengemeinderates wurde über die Sparvorgaben und die bisher erreichten Einsparungen berichtet. Die Haushalte müssen um 8,7% reduziert werden.

Die Planungsgruppe für unser 125-jähriges Kirchenjubiläum informierte über die bereits festgelegten und noch geplanten Termine. Auch das Gesamtbudget der Veranstaltungen wurde dabei besprochen.

Nach einem Rückblick auf die Weihnachtsgottesdienste und einem ausführlichen Meinungsaustausch über die Gestaltung von Gottesdiensten schlossen wir die Sitzung.

NACHRICHTEN

Der Diözesanrat

Gegen Ende des letzten Jahres fand die Wahl der Laienvertreterinnen und Laienvertreter für den 12. Diözesanrat statt.

Aus dem Stadtdekanat Stuttgart wurden Frau Susanne Babila, Herr Dr. Thomas Bönisch, Herr Raphael Graf von Deym und Frau Anne-Maria Sontheimer gewählt. Herzlichen Glückwunsch!

Der Diözesanrat ist das oberste Gremium der Diözese, in dem gewählte Katholikinnen und Katholiken vertreten sind, ebenso gehören ihm die Mitglieder des Diözesanpriesterrats sowie berufene und beratende Mitglieder an. Der Diözesanrat hat umfangreiche Mitgestaltungsmöglichkeiten im Hinblick auf die künftige Ausrichtung der Diözese.

Ein Jubiläum voller Geschichte,
Geschichten, Musik und Gemeinschaft

erleben Sie im Festjahr

2026

Kirche mit allen Sinnen

Vorschau

April: Kunsthistorische Kirchenführung

Juni: Notte italiana

Juli: Kantoreisonntag

Oktober: Erntedankgottesdienst

November: Orgelkino

22.11.2026

Festgottesdienst zum Patrozinium

sonstiges:

Sonntage im Haus der Gemeinde, Taizé Abende, Kinder-Malwettbewerb: "Meine Kirche St. Elisabeth", Kirchen-Ralley, biblische Weinprobe, Orgelführungen, Kirchenkaffee, Musical, Fotoausstellung und vieles mehr

weitere Informationen folgen

feiern Sie mit uns

Kirchengemeinde St. Elisabeth, Elisabethenstraße 32, 70197 Stuttgart
Haus der Gemeinde, Schwabstraße 74, 70193 Stuttgart

NACHRICHTEN

Herzlichen Dank



Bei unserem im letzten Gemeindebrief veröffentlichten Spendenaufruf kamen 1.245,- € zusammen. Wir bedanken uns sehr herzlich für Ihre Spenden und die damit verbundene Wertschätzung unserer Arbeit!

Sternsinger in West und Botnang



Das Jahr begann für die Sternsinger und Sternsingerinnen im Stuttgarter Westen (St. Elisabeth und

St. Fidelis) und in Botnang erfolgreich. Kinder und Jugendliche aus der ev. und kath. Kirchengemeinde in Botnang sammelten an 5 Nachmittagen 20.294 € (im Vorjahr 19.766 €), um Kindern in Bangladesch und weltweit die Chance auf eine Ausbildung zu ermöglichen. Und auch in St. Elisabeth und St. Fidelis kamen 8.978,46 € zusammen! Herzlichen Dank den Kindern, Helfenden und allen verantwortlich Beteiligten! Und Glückwunsch zum tollen Ergebnis, zugleich ein Ansporn für das nächste Jahr!

Das Jahr fängt gut an ...

oder: Feiern bis zum Abwinken. Das klingt natürlich etwas übermütig. Auf jeden Fall starteten die **Botnanger Katholiken** fulminant ins neue Jahr:



Es begann mit dem 70. Geburtstag von Pater Gregor und einem gemeinsamen Frühstück am 4.1. im Clemenssaal, setzte sich fort mit dem allseits umjubelten, erfolgreichen Abschluss der ökumenischen Sternsingeraktion im ev. Gemeindezentrum Nikodemus und schloss ab mit einem gut besuchten Neujahrsempfang am 10.1., wiederum im Clemenssaal.



Danach waren sich alle einig: Jetzt muss der Alltag zu seinem Recht kommen!

Mit Schwung ins Neue Jahr Dank, Ausblick und Eröffnung

Es war Sonntag, der 11. Januar, das Fest der Taufe des Herrn, als zum festlichen Gottesdienst in St. Elisabeth eine große, feiernde Gemeinde zusammengekommen war. Pfarrer Laub sprach in seiner Predigt in wunderbaren Worten zum tiefen Grund und Sinn der Taufe und auch zum Auftrag, welchen die Getauften damit in ihrem Leben übernehmen. Feierlich vollzogen wurde danach die Taufe eines Babys und Pfarrer Laub empfahl, das Kind auch mit offenen Armen und Herzen in die Gemeinde aufzunehmen.

Die Einladung zum Empfang ins Haus der Gemeinde war besonders an alle ehrenamtlich Mitarbeitenden und der Gemeinde verbundenen Menschen ergangen, jedoch ebenso an die ganze Gemeinde. In seiner Ansprache verband Pfarrer Laub mit seinem Dank an die Anwesenden die Zuversicht, auch den zu erwartenden strukturellen Veränderungen in der Kirche gemeinsam aktiv und mit Offenheit entgegen zu sehen und entgegen zu gehen.

Noch eine weitere Besonderheit beinhaltete dieser Tag – Pfarrer Laub eröffnete das Jubiläumsjahr der Kirche St. Elisabeth, deren 125. Weihetag am 22. November, nahe

NACHRICHTEN

beim Festtag der Heiligen Elisabeth, gefeiert wird und das unter dem Leitgedanken „Zukunft ist jetzt“ steht.



Einen Ausblick auf die zahlreichen Vorhaben und Veranstaltungen, welche im Laufe dieses Jubiläumsjahres vorgesehen sind, gab Frau Brigitte Graf-Isengard und wies darauf hin, diesbezügliche Flyer und Informationen zu beachten. Musikalisch begleitet und untermauert wurde das Beisammensein und gemeinsame Mittagessen von George Bailey am Flügel – mit seinen warmen, sanften Klängen verlieh er diesen Stunden eine besondere, stimmungsvolle Note. Ein von Herzen kommender Dank für diesen schönen und motivierenden Auftakt ins Jahr 2026!



Und noch einmal ... Mit Schwung ins Neue Jahr

In einem Jubiläumsjahr schauen wir zurück, aber auch nach vorn. Es wird Veranstaltungen geben, die uns schon vertraut sind, aber auch solche, die wir neu ausprobieren. Im Gemeindebrief informieren wir über die bevorstehenden Termine.

Am Fr., 17. April, findet mit dem Kunsthistoriker Michael Wenger eine Führung in unserer Kirche St. Elisabeth statt. Er wird zu Architektur, Baugeschichte und Kunst informieren.

Die Führung beginnt um 16.30 Uhr und ist für die Teilnehmenden kostenlos. Da die Teilnehmendenzahl begrenzt ist, müssen Interessierte sich bitte – möglichst frühzeitig – im Pfarrbüro St. Elisabeth anmelden.



Am Sa., 13. Juni, wird es eine „Notte italiana“ geben. Näheres dazu erfahren Sie im nächsten Gemeindebrief. Ebenfalls zur „Nacht der Kirchenmusik“ im Juli.

Vormerken können Sie schon das Orgelkino am So., 15. November in der Kirche und natürlich den Festgottesdienst am So., 22. November.

Die Sonntage im Haus der Gemeinde sind geplant für 3. Mai, 5. Juli und 4. Oktober.

Bewirten werden wir Sie auch an Fronleichnam, Do., 4. Juni, und am Kantoreisonntag, So., 5. Juli.

Letzte Synodalversammlung war auch in St. Fidelis zu Gast

Ende Januar waren in Stuttgart die Delegierten der Synodalversammlung zu einer letzten, dreitägigen Vollversammlung zusammengekommen. Sie diente unter anderem auch der Evaluierung des bisherigen, gut sechs Jahre währenden Prozessgeschehens, in welchem zu spüren war, dass Kirche sich bewegt, ringt, zuhört und nach vorne schaut.



Die Synodalversammlung hat erneut gezeigt, wie sehr Kirche ein gemeinsamer Weg ist. In einem der in St. Fidelis gefeierten Gottesdienste nahm Bischof Dr. Klaus Krämer in seiner Predigt das Motto des Heiligen Jahres „Pilger der Hoffnung“ auf und sprach von der Zuversicht, dass die Kirche gemeinsam und mutig, auf den Heiligen Geist hörend und vertrauend, unterwegs sein und weitergehen werde.

NACHRICHTEN

In einer Abschlussserklärung der Teilnehmenden des Synodalen Weges wird betont, dass es „Alles andere als ein abgeschlossenes Projekt“ sei. Weiter heißt es: „Eine hoffnungsreiche Kirche, die nichts mehr verschleiert und sich erneuert, kann wirksamer eintreten für eine Welt, die Zukunft hat“. Dies macht Mut, den Weg der Synodalität auch in unseren Gemeinden weiter zu verfolgen.



Blumenfreund:innen für St. Fidelis gesucht!

Der Blumenschmuck in unserer St. Fidelis Kirche ist mehr als Dekoration. Er ist Ausdruck von Dankbarkeit, Festlichkeit, Schönheit und Leben und wird im Bezug zum Jahreskreis und den liturgischen Zeiten und Festen gestaltet.



Damit dieser Dienst weiterhin blühen kann, suchen wir Menschen, die Freude daran haben, Blumen oder kleine Gestecke zu arrangieren. Unser Blumenschmuckteam freut sich über neue Hände und Ideen, ob regelmäßig oder gelegentlich – jede Unterstützung ist willkommen!

Sie sind herzlich eingeladen, sich zu melden.

Kirchenchor St. Clemens

Im November sang der Chor in der Vorabendmesse zum Christkönigssonntag, zugleich dem letzten Gottesdienst in Christus Erlöser. Ein trauriger Anlass für die vielen Gemeindeglieder, die da waren. Zur Aufführung kam eine Messe des belgischen Komponisten Flor Peeters, deren schlichter Ernst der Feier sehr entsprochen hat.

Anschließend hat die Chorgemeinschaft im Clemenssaal mit Pater Gregor zusammen das Fest der heiligen Cäcilie gefeiert: mit selbstgemachten Häppchen und mit köstlichen Nachspeisen und Kuchen. Weihnachten wurde im Hochamt eine Messe von Franz Schubert gesungen. Das war eine sehr festliche Aufführung, bei der sich der Chor aufs Neue auf das unvergleichliche Orchester und die wunderbaren Solisten stützen konnte.

Das Schöne: Im Kirchenchor sind lauter nette Leute, und es kommen immer wieder neue hinzu, die den Chor noch besser machen. Johannes Sorg schafft mit seinen Übungen zu Atemtechnik und Stimmbildung die Voraussetzungen dafür, dass man bei jeder Probe dazulernt und dem Stück, wie es verstanden und dargeboten werden will, näherkommt. Dies und das Beisammensein macht allen viel Freude.

Helfen Sie – gegen die Not in der Nähe

**Caritas-Fastenopfer 2026:
Kirchengemeinden und Caritasverband rufen zu Spenden auf**



Beim Caritas-Fastenopfer am 28. Februar und 1. März bitten Kirchengemeinden und Caritas die Bürgerinnen und Bürger um eine Spende für soziale Hilfen.

40 Prozent der Einnahmen erhalten die Kirchengemeinden, den anderen Teil erhält die Caritas der Region.

Unter dem Motto „Ihre Hilfe zählt! Helfen Sie Menschen hier und jetzt“ wird in allen Gottesdiensten für die Belange der Caritas gesammelt. Diözesancaritasdirektor Oliver Merkelbach spricht die Bürgerinnen und Bürger in der ganzen Diözese mit seinem Spendenaufruf direkt an: „Schon die kleinste Spende hilft uns, Menschen in Not zur Seite zu stehen. Für Ihre Hilfe, Ihre Großherzigkeit danke ich Ihnen von Herzen.“ Denn nach wie vor gibt es die Not in der Nähe.

NACHRICHTEN

Der arbeitslose Familienvater, der alte Mann mit einer schmalen Rente oder die alleinerziehende Mutter sind nur drei Beispiele von Menschen, die dringend auf die Hilfe anderer angewiesen sind.

Mit den Spenden können Kirchengemeinden und Caritasverband helfen – schnell, unbürokratisch und direkt vor Ort.

Jetzt erst mal Pause



Im Dezember haben wir im Kinderhaus St. Elisabeth in der Schwabstraße Frau Josefine Montorselli verabschiedet. Noch nicht endgültig, denn sie wird zunächst eine 6-monatige Auszeit nehmen. Das ist ihr von Herzen gegönnt, nach Jahrzehntelangem Einsatz (zuletzt

als Leitung) für unsere Familien im Stuttgarter Westen. Von vielen Herausforderungen war diese Zeit geprägt: pädagogische Weiterentwicklung, zweimal umziehen, Personalnot und vieles mehr. Für all das von Herzen DANKE!

„Siehe, ich mache alles neu“ Ökumenischer Gottesdienst zum Jahresbeginn

Mit einem festlichen ökumenischen Gottesdienst in der Gedächtniskirche haben wir gemeinsam das neue Jahr begrüßt. Im Mittelpunkt stand die Jahreslosung „Siehe, ich mache alles neu“ – ein Zuspruch, der uns an diesem Morgen in besonderer Weise begleitet hat.

In der Predigt, in den Gebeten und in den Liedern wurde spürbar, wie sehr diese Worte aus der Offenbarung Hoffnung wecken und Mut machen. Die Präsenzform dieser Aussage erinnert uns daran, dass Gott uns immer wieder neue Wege eröffnet, auch und gerade jetzt, in der Gegenwart.

Festlich und schön mitgestaltet wurde der Gottesdienst vom Posauenchor, dem Orchester „Vielharmonie“ und dem Figuralchor. Die gemeinsame Feier mit den im ökumenischen Forum verbunde-

nen Gemeinden der Bethelkirche, des Diakonissenmutterhauses, von St. Fidelis und der Magdalenenkirchengemeinde war ein schönes Zeichen der Verbundenheit.



Beim anschließenden Kirchenkaffee verweilten die Gottesdienstbesucher gerne, nutzten die Gelegenheit zu anregenden Gesprächen und ließen die wohltuende Atmosphäre des Gottesdienstes nachklingen.

Neuer Omnibus für das Attat-Hospital in Äthiopien

Im Rahmen der Partnerschaft von St. Fidelis mit dem Attat-Hospital in Äthiopien konnte mit Hilfe der Spendengelder von 2025 und Ersparnissen von den Vorjahren ein neuer Omnibus (s. Foto) für die Angestellten des Attat-Hospitals angeschafft werden.



Die insgesamt zehn Gottesdienst-Kollekten für das Attat-Hospital in St. Fidelis brachten zusammen mit weiteren Einzelspenden in 2025 insgesamt 2.475 € ein.

So konnte St. Fidelis zu den Gesamtkosten für den Bus in Höhe von 5.500.000 Äthiopischen Birr (ca. 43.000 €) einen Eigenbetrag von 2.450 € beisteuern und das Katholische Stadtdekanat hat einen Zuschuss von ebenfalls 2.450 € dafür bewilligt, so dass

NACHRICHTEN

insgesamt 4.900 € an die Missionsärztlichen Schwestern in Attat überwiesen werden konnten.

Die restlichen Gelder für die Anschaffung des neuen Busses wurden von weiteren Spendern, u. a. von der Initiative TENAS aus Kevelaer, aufgebracht.

Der Ausschuss Mission-Entwicklung-Frieden (MEF) in St. Fidelis betreut die Partnerschaft mit dem Attat-Hospital. Unsere direkte Ansprechpartnerin ist die Missionsärztliche Schwester und ärztliche Leiterin des Hospitals Dr. Sr. Rita Schiffer, die für diese neue Anschaffung sehr dankbar ist und uns schreibt:

„Seit vielen Jahren unterstützen wir unsere Angestellten mit einem Busservice für diejenigen, die nahe der Straße leben. Von unseren 200 Angestellten leben die Hälfte jetzt in Gubre, unsere nächste kleine Stadt. Der Weg ist zu weit um zweimal am Tag zu Fuß zu gehen, außerdem sind dann die Leute schon müde vor der Arbeit. Das war der Anfang des Bus-Service und hat über viele Jahre gut geklappt. Der vorherige Bus war 12 Jahre alt, eigentlich für äthiopische Verhältnisse nicht sehr alt. Aber die Fahrt über die schlechten Straßen und Wege viermal am Tag hat ihren Tribut gefordert. Unser Bus

war dadurch oft reparaturbedürftig und fiel oft ganz aus, weil es keine Ersatzteile gab. Gestärkt durch das Versprechen von Wohltätern, bei der Neuanschaffung zu helfen, haben wir alle Hebel in Bewegung gesetzt um einen neuen Bus innerhalb Äthiopiens zu kaufen. Überraschenderweise konnten wir einen der letzten, im Land gebauten, Dieselbusse für uns reservieren lassen, denn ab jetzt werden nur noch Elektrobusse zugelassen! Wir sind froh und dankbar und unsere Angestellten natürlich auch. Gut motivierte und zufriedene Mitarbeiter sind einer der Pfeiler für unsere Qualität.“

Allen Spenderinnen und Spendern ein herzliches „Vergelt's Gott“ und die Missionsärztlichen Schwestern in Attat freuen sich auch 2026 wieder über die Unterstützung ihrer Arbeit.

Weitere Infos auch unter
www.attat-hospital.de

Ausschuss Mission-Entwicklung-Frieden

Klavierabend mit Victor Koo



„Im Licht der Freiheit“ veranstaltete der Verein der Freunde und Förderer von Kirchenmusik, Kunst und Kultur in St. Elisabeth e. V. eine Hommage an Ludwig van Beethoven zu seinem 255. Geburtstag.

Victor Koo am Flügel interpretierte virtuos und mit viel Gefühl drei Hauptwerke Beethovens, die von dramatischer Spannung bis zu zarter Innigkeit reichen:
6 Variationen in G-Dur (WoO 70),
Sonate Nr. 8 in c-Moll, Op. 13
„Pathétique“ und Sonate Nr. 23 in f-Moll, Op. 57 „Appassionata“. Er entführte das Publikum in die Welt des großen Bürgers der Freiheit und Moderne. Es war ein wahres Feuerwerk für die Tasten.

Ludwig van Beethoven hat die Musik nachhaltig durch seinen ausdrucksstarken, emotionalen Stil geprägt. Er schrieb: „Musik ist eine höhere Offenbarung als alle Weisheit und Philosophie.“

Und so erlebte das zahlreich erschienene Publikum dann auch einen Konzertabend voller Emotion, Tiefe und musikalischer Erzählkraft. Es dankte Viktor Koo mit anhaltendem Applaus und erklatschte sich zwei Zugaben: „Aus dem Notenblatt für Elise“ und „Mondscheinsonate“.

Nach diesem zweiten wunderbaren Konzert mit Victor Koo freuen sich schon alle auf nächste Klavierabende mit ihm.

NACHRICHTEN

Klangvolle Vielfalt

Die Klänge in St. Fidelis sind seit eh und je sehr vielseitig. Die Orgel mit ihren vielen verschiedenen Registern, die Stimmen der Sängenden in den Chören, die Truhenergel, der Flügel, verschiedenste Solo-Instrumente – die Vielfalt macht die Kirche zu einem einzigartigen Klangraum.

Seit dem 1. Advent reiht sich nun auch ein neues E-Piano in dieses Instrumentarium ein und ermöglicht einen noch flexibleren Einsatz eines Instruments an verschiedenen Orten, zu verschiedenen Anlässen und mit ganz verschiedenen Klängen. Möglich wurde diese Anschaffung durch den „Freundeskreis Kirchenmusik an St. Fidelis“, aus dessen Mitgliedsbeiträgen das Instrument erworben werden konnte.

Allen, die durch ihre Mitgliedschaft im Freundeskreis dazu beitragen, dass St. Fidelis ein so klangvoller Ort sein und bleiben kann, sei von Herzen gedankt. Die Förderung von Musik und Kultur wird künftig von immer noch wachsender Bedeutung sein, um das reichhaltige und wertvolle Angebot erhalten zu können.

Das neue E-Piano war erstmals beim Adventsliedersingen im Paradies von St. Fidelis am 1. Adventssonntag zu hören – und hat bei allen gleich eine Vorfreude auf mehr anklingen lassen.

Und auch St. Elisabeth hat ein neues Instrument bekommen. Wir konnten hier den Flügel aus dem „Logo“ im Haus der Wirtschaft erwerben. Er steht nun im Saal im Haus der Gemeinde. Der bisherige Flügel ist in den Klangraum ein Stockwerk höher gewandert. An dem Flügel spielte der frühere Ko-repetitor George Bailey des Stuttgarter Staatsballetts bei regelmäßigen Klavierabenden.



Möglich war die Anschaffung durch persönliche Kontakte zum bisherigen Eigentümer, durch die Unterstützung des Fördervereins „Kantorei St. Elisabeth“ und einer spontanen Kollekte an Heiligabend. Pfarrer Werner Laub

Mehr als nur Statistik: die Kirchenmusik in St. Elisabeth

Es ist eine liebgewonnene Tradition, einmal im Jahr das Engagement aller für die Chor- und Kirchenmusik des vergangenen Jahres zu würdigen und ihnen zu danken. Darüber hinaus ist es uns eine Ehre, unsere langjährigen Mitglieder als Jubilare zu ehren, neue Mitglieder zu begrüßen und ausscheidende Mitglieder gebührend zu verabschieden. Alles im Rahmen unseres ebenso traditionellen Neujahrsempfangs mit Sektempfang und zünftigem Vesper.

Geehrt wurden unsere langjährigen Mitglieder in den Chören von St. Elisabeth:

25 Jahre im Kirchenchor:
Berta-Maria Keller, eingetreten im Juni 2000,

25 Jahre im Kirchenchor: Elfie Hockel, eingetreten im Juni 2000,

25 Jahre im Kirchenchor und Kammerchor: Jürgen Hinzmann, eingetreten im Juni 2000.

Sie wurden neben einem Geschenk mit jeweils einer Urkunde des Cäcilienverbandes und dem silbernen Ehrenzeichen zum Jubiläum ausgezeichnet.

50 Jahre im Kirchenchor: Gertrud König, eingetreten im Mai 1975.



Sie wurde neben einem Geschenk mit dem Ehrenbrief des Bischofs ausgezeichnet:

„50 Jahre Proben und Auftritte im Kirchenchor – da kommen gut und gerne 5.000 ehrenamtliche Stunden, oder etwa 2,8 normale Arbeitsjahre für die Kirchenmusik zusammen. Eine großartige und respektable Leistung!“

Allen Jubilarinnen und Jubilaren und allen langjährigen Mitgliedern danken wir mit Hochachtung für

NACHRICHTEN

ihre Treue zum Chorleben in St. Elisabeth.

Die Jubilarinnen und Jubilare und alle langjährigen Mitglieder beweisen mit ihrem Dabeisein ihre Verbundenheit zur Kirchengemeinde und zur Kirchenmusik und tragen als Stütze mit dazu bei, dass die Chöre ihre Kontinuität behalten können.

Im Rahmen des Neujahrsempfangs gibt es auch immer einen statistischen Rückblick auf das vergangene Chorjahr.

Danach gab es insgesamt 53 Auftritte der Kirchenmusik an St. Elisabeth.

Kirchenchor = 13, davon 2 in St. Fidelis

Kammerchor = 12

Schola = 8, davon 4 in St. Fidelis

Kinder- u. Jugendchor = 3

Vokalensembles aus Kirchen- und Kammerchor = 4

Ensembles mit Solisten/innen und/oder Instrumentalisten = 10

Gastauftritte anderer Chöre, Messe oder Konzert = 3

Statistisch gesehen gab es rund jede Woche oder alle 7 Tage Kirchenmusik in St. Fidelis und St. Elisabeth – das ist neuer Rekord!

Unsere Sängerinnen und Sänger haben dafür ehrenamtlich insgesamt 325 Stunden, das entspricht rund 41 Arbeitstagen, eingebracht.

Hinzu kommen noch musikalische Höhepunkte im Haus der Gemeinde:

Feierliche Andacht zum Valentinstag im Gemeindehaus,
Kindermusikfest,
zwei Klavierkonzerte,
ABBA-Musical des Kinder- und Jugendchors,
sowie vier Waldheim-Musicals unter Mitwirkung des Jugendchors.

Im neuen Jahr geht es kirchenmusikalisch ähnlich weiter. Der Einstieg ins 125-jährige Jubiläum von St. Elisabeth startet zum Ostersonntag mit dem Kirchenchor:
Freuen Sie sich auf Mozarts „Missa Brevis“ in C-Dur, KV 258, auch „Piccolomini- oder Spaur-Messe“ genannt, mit Pauken und Trompeten, und Händels Halleluja.

Es wird wieder den festlichen Kantoreisonntag am 5. Juli geben und als Krönung das Pontifikalamt zum Patrozinium am 22. November.
Und darüber hinaus, wie immer, viel schöne Musik der Chöre über das Jahr hinweg.

Kollekten für das Attat-Hospital in St. Fidelis

Im Rahmen der Partnerschaft von St. Fidelis mit dem Attat-Hospital in Äthiopien sammeln wir regelmäßig Spenden bei den Kollekten in unseren Gottesdiensten. Mit diesen Geldern unterstützen wir die dortige Arbeit der Missionsärztlichen Schwestern, die dieses Hospital 175 km südwestlich der Hauptstadt Addis Abeba leiten und das sich zu ca. 60 % aus Spenden geldern finanziert.

Die nächsten Termine dieser Attat-Kollekten sind in den Sonntags-gottesdiensten am 15. März und am 3. Mai.

Verkäufe fair gehandelter Waren in St. Fidelis

Der Ausschuss Mission-Entwicklung-Frieden verkauft regelmäßig fair gehandelte Waren der GEPA nach den 10 Uhr-Gottesdiensten in St. Fidelis. Das Verkaufssortiment beinhaltet Lebensmittel, wie z. B. Kaffee, Tee, Honig, Nüsse, Süßigkeiten etc. Die nächsten Termine dafür sind nach den Sonntagsgottesdiensten am 22. März sowie am 26. April.

Tierisches und Aktuelles aus der spanischsprachigen Gemeinde

Eine alte christliche Tradition verbindet die Segnung der Tiere mit dem Festtag des Heiligen Antonius Abbas (17. Januar). Wir sind dieser Tradition am Ende der Eucharistiefeier am Sonntag, dem 18. Januar, gefolgt.



Die Süßen unserer Kinder

NACHRICHTEN

„Unser PRIMO“, für uns ist es immer eine Freude, Primo wenigstens einmal im Jahr mitzunehmen, damit er seinen Segen empfangen kann. Es fühlt sich schön an, weil es ihn auch auf spiritueller Ebene in unsere Familie einschließt und die Liebe, die wir für ihn empfinden, erneut bestätigt.

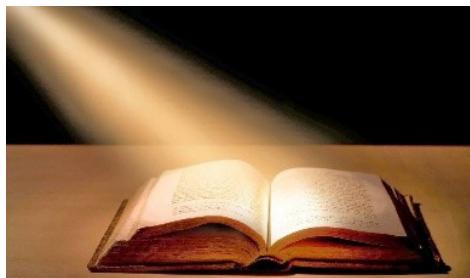


„Unser PRIMO“

Katechese 2025-2026

Wir haben im Oktober im Gemeindezentrum begonnen und wir werden uns zwei Mal im Monat sonntags treffen.
Wo? Gemeindezentrum, Silbergburgstr. 60, 70176 Stuttgart.
Wann? 10 Uhr bis 11.30 Uhr,
Kontakt: Fabiola Salguero.

Ein Jahr Bibelpastoral



Die spanischsprachige katholische Gemeinde Virgen de Guadalupe beginnt ein Jahr Bibelpastoral: beten, studieren, reflektieren aus der Bibel.

Die Ausbildung findet online über Zoom statt, und zwar zweimal im Monat montags um 19 Uhr.

Kirche der Zukunft – Seelsorge in neuen Strukturen

Im Projekt „Seelsorge in neuen Strukturen“ hat der Diözesanrat zusammen mit Bischof Dr. Klaus Krämer zum Jahresende 2025 wegweisende Entscheidungen getroffen. So werden aus den aktuell 1.020 Kirchengemeinden der Diözese Rottenburg-Stuttgart bis 2030 fünfzig bis achtzig Raumschaften (die neuen Kirchengemeinden) über den Weg der Union gebildet. Welche Kirchengemeinden künftig eine neue Raumschaft bilden, wird in den kommenden Wochen vor Ort in den Kirchengemeinden beraten und bis Ende 2026 festgelegt werden. Entscheidend dabei ist, dass die aktuellen Kirchengemeinden weiterhin als wichtige Kirchorte vor Ort bestehen bleiben. Für die neu gebildeten Kirchengemeinden gibt es verschiedene mögliche Leitungsmodelle.

Ziel des Projektes ist es, angesichts rückläufiger Finanz- und Personalressourcen pastorale Mitarbeitende und Ehrenamtliche von Verwaltungsaufgaben zu entlasten, damit mehr Raum für Pastoral und Seelsorge bleibt.

Aufgrund der zurückgehenden Kirchensteuermittel für die Diözese Rottenburg-Stuttgart und ihre Kirchengemeinden, hat der Diözesanrat in seiner Funktion als Kirchensteuervertretung auch beschlossen, die Kirchensteuerzuweisung an die Kirchengemeinden für das Jahr 2026 um 8,7 % zu senken. Entsprechend wir die Gesamtkirchengemeinde Stuttgart-West/Botnang ihre Haushaltspositionen um jeweils 10% kürzen.

Die Teilprojekte „Räume für eine Kirche der Zukunft“ und die „Digitalstrategie“ werden ebenso parallel weiterverfolgt.

NACHRICHTEN

Wussten Sie schon ...

dass das österliche Triduum ein einziger Gottesdienst in drei Etappen ist?

Die Kar- und Ostertage berühren den innersten Kern unseres Glaubens und bilden das Herz des Kirchenjahres. In ihnen feiern wir das Triduum Sacrum, die „Heiligen Drei Tage“, oder Triduum Paschale, „Österliche Drei Tage“, die untrennbar zusammengehören: Gründonnerstag – Karfreitag – Osternacht. Drei Gottesdienste, aber ein einziger großer liturgischer Bogen, der den Weg Jesu vom Abendmahl über den Tod bis zur Auferstehung nachzeichnet.

Gründonnerstag – Die Nacht der Hingabe: Mit der Messe vom Letzten Abendmahl am Abend des Gründonnerstags beginnt das Triduum. Wir erinnern uns an Jesu Abschiedsmahl, an die Fußwaschung und an die Einsetzung der Eucharistie. Am Ende wird der Altar abgeräumt, die Kerzen werden gelöscht, der Tabernakel steht offen, es wird kein Segen gespendet – ein stilles Zeichen dafür, dass Jesus seinen Weg in die Passion antritt. Häufig bleiben Gemeindemitglieder in der Nacht des Verrats bei ihm im Gebet.

Karfreitag – Der Tag der Liebe bis

zum Äußersten: Der Gottesdienst am Karfreitag ist keine Heilige Messe, sondern eine schlichte, ernste Feier: Verkündigung der Passion – Fürbitten für die Welt – Kreuzverehrung.

Die Kirche schweigt, die Glocken ruhen, der Altar bleibt abgedeckt. Wir stehen unter dem Kreuz und betrachten die Liebe, die sich ganz hingibt.



Osternacht – Das Licht bricht durch: In der Osternacht erreicht das Triduum seinen Höhepunkt. Aus der Dunkelheit heraus entzünden wir das Osterfeuer und tragen das Licht Christi in die Kirche. Wir hören die großen Lesungen der Heilsgeschichte, erneuern unser Taufversprechen und feiern die erste Eucharistie der Auferstehung.



Was am Gründonnerstag begann und am Karfreitag durchschritten wurde, findet hier seine Vollendung: Christus ist auferstanden.

Das Besondere: Diese drei Feiern sind liturgisch miteinander verbunden. Der Gründonnerstag endet ohne Segen, der Karfreitag beginnt und endet in Stille, und erst in der Osternacht erklingt wieder das große Halleluja. So wird sichtbar: Wir gehen mit Jesus durch die Nacht, durch den Tod und hinein ins Leben.

Taufe, Hochzeit, Abschied im Zeichen der Nähe Gottes

Wir freuen uns über die Taufe:

- 29.11. Elia Noe Ulloa Arra
- 10.1. Matteo Friedrich und Nicolas Carlo Martinez
- 11.1. Anton Luschmann

Wir gratulieren dem Brautpaar:

- 24.5.25 Armin Trottner und Anne Günther-Trottner

Wir sprechen unser Mitgefühl aus:

- 18.12. Birgit Geßner
- 29.12. Maria Erpenbach
- 4.1. Konrad Niemaier
- 12.1. Johann Müller
- 18.1. Reinholt Alle

Auch allen Familien, Ehepaaren und Trauernden, die hier keine Veröffentlichung wünschen, sind wir herzlich verbunden.

GOTTESDIENSTE



**Virgen de
Guadalupe**



St. Clemens

Samstag	28.2.		17.00 Uhr Eucharistiefeier, Eugen-Bolz-Haus
2. Fastensonntag Kollekte: Caritas- fastenopfer	1.3.	11.45 Uhr Eucharistiefeier	9.45 Uhr Gottesdienst der ev. Kirchengemeinde 11.15 Uhr Familiengottesdienst 14.30 Uhr Eucharistiefeier der slowak. Gemeinschaft
Montag	2.3.		
Dienstag	3.3.		18.00 Uhr Kreuzwegandacht 18.30 Uhr Eucharistiefeier
Mittwoch	4.3.		8.45 Uhr Eucharistiefeier 9.15 Uhr Beichtgelegenheit 10.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunion, Karl-Wacker-Heim
Donnerstag	5.3.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, Eugen-Bolz-Haus
Freitag Weltgebetstag	6.3.		19.00 Uhr Ökumensicher Gottesdienst, Clemenssaal
Samstag	7.3.		17.00 Uhr Eucharistiefeier, Eugen-Bolz-Haus
3. Fastensonntag	8.3.	11.45 Uhr Eucharistiefeier	9.45 Uhr Gottesdienst der ev. Kirchengemeinde 11.15 Uhr Eucharistiefeier 14.30 Uhr Eucharistiefeier der slowak. Gemeinschaft
Montag	9.3.		19.10 Uhr Montagabendgebet, Gemeindehaus St. Clemens
Dienstag	10.3.	11.45 Uhr Eucharistiefeier	18.00 Uhr Kreuzwegandacht 18.30 Uhr Eucharistiefeier
Mittwoch	11.3.		8.45 Uhr Eucharistiefeier
Donnerstag	12.3.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, Eugen-Bolz-Haus
Freitag	13.3.		Wenn nicht anders vermerkt, finden die Botnanger Gottesdienste in der Clemenskirche statt.

GOTTESDIENSTE



St. Elisabeth



Fidelis

15.00 Uhr Taufen der noch ungetauften Erstkommunionkinder 18.00 Uhr Eucharistiefeier		28.2.
9.30 Uhr Eucharistiefeier 11.00 Uhr Familiengottesdienst, Kinderkirche	10.00 Uhr Eucharistie, Frauenpredigt 19.00 Uhr Gottesdienst, station s	1.3.
8.00 Uhr Laudes		2.3.
9.00 Uhr Eucharistiefeier	18.00 Uhr Kreuzwegandacht	3.3.
		4.3.
9.00 Uhr Frauenmeditation 17.50 Uhr Euchar. Anbetung und Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier		5.3.
	8.00 Uhr Eucharistie mit Laudes 18.00 Uhr Weltgebetstag	6.3.
18.00 Uhr Eucharistiefeier		7.3.
9.30 Uhr Eucharistiefeier 11.00 Uhr Familiengottesdienst, Kinderkirche	10.00 Uhr Eucharistie, mit den Erstkommunionfamilien 19.00 Uhr Gottesdienst kontemplativ, station s	8.3.
8.00 Uhr Laudes		9.3.
9.00 Uhr Eucharistiefeier	18.00 Uhr Kreuzwegandacht	10.3.
		11.3.
17.50 Uhr Euchar. Anbetung u. Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier	10.00 Uhr Wortgottesfeier, Paulinenpark	12.3.
18.30 Uhr Kreuzwegandacht	8.00 Uhr Eucharistie mit Laudes	13.3.

GOTTESDIENSTE



**Virgen de
Guadalupe**



St. Clemens

Samstag	14.3.		17.00 Uhr Eucharistiefeier, Eugen-Bolz-Haus
4. Fastensonntag, Laetare	15.3.	11.45 Uhr Eucharistiefeier	9.45 Uhr Gottesdienst der ev. Kirchengemeinde 11.15 Uhr Patrozinium St. Clemens 14.30 Uhr Eucharistiefeier der tschech. Gemeinschaft
Montag	16.3.		
Dienstag	17.3.		17.45 Uhr Beichtgelegenheit 18.00 Uhr Kreuzwegandacht 18.30 Uhr Eucharistiefeier
Mittwoch	18.3.		8.45 Uhr Eucharistiefeier
Donnerstag	19.3.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, Eugen-Bolz-Haus
Freitag	20.3.		
Samstag	21.3.		17.00 Uhr Eucharistiefeier, Eugen-Bolz-Haus
5. Fastensonntag Misereor-Kollekte	22.3.	11.45 Uhr Eucharistiefeier	9.45 Uhr Gottesdienst der ev. Kirchengemeinde 11.15 Uhr Eucharistiefeier 18.00 Uhr Bußgottesdienst
Montag	23.3.		19.10 Uhr Montagabendgebet, Gemeindehaus St. Clemens
Dienstag	24.3.		18.00 Uhr Kreuzwegandacht 18.30 Uhr Eucharistiefeier
Mittwoch Verkündigung des Herrn	25.3.		8.45 Uhr Eucharistiefeier
Donnerstag	26.3.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, Eugen-Bolz-Haus
Freitag	27.3.		

GOTTESDIENSTE



St. Elisabeth



St. Fidelis

18.00 Uhr Eucharistiefeier		14.3.
9.30 Uhr Eucharistiefeier 11.00 Uhr Familiengottesdienst, Kinderkirche	10.00 Uhr Eucharistie 17.30 Uhr Queer-Gottesdienst 19.00 Uhr Gottesdienst, station s	15.3.
8.00 Uhr Laudes		16.3.
9.00 Uhr Eucharistiefeier	18.00 Uhr Kreuzwegandacht	17.3.
		18.3.
17.50 Uhr Euchar. Anbetung u. Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier		19.3.
18.30 Uhr Kreuzwegandacht	8.00 Uhr Eucharistie mit Laudes 10.00 Uhr Wortgottesfeier, Haus Martha-Maria	20.3.
18.00 Uhr Eucharistiefeier	11.00 Uhr Taufen	21.3.
9.30 Uhr Eucharistiefeier 11.00 Uhr Familiengottesdienst, Kinderkirche	10.00 Uhr Eucharistie, Frauenpredigt 19.00 Uhr Gottesdienst, station s	22.3.
8.00 Uhr Laudes		23.3.
9.00 Uhr Eucharistiefeier	18.00 Uhr Kreuzwegandacht	24.3.
		25.3.
17.50 Uhr Euchar. Anbetung u. Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier		26.3.
18.30 Uhr Kreuzwegandacht	8.00 Uhr Eucharistie mit Laudes 15.30 Uhr Wortgottesfeier, Lutherstift	27.3.

GOTTESDIENSTE



St. Clemens

Samstag	28.3.		17.00 Uhr Eucharistiefeier, Eugen-Bolz-Haus
Palmsonntag Kollekte für das Hl. Land	29.3.	11.45 Uhr Eucharistiefeier	10.15 Uhr Eucharistiefeier 18.00 Uhr Gedanken und Musik am Abend, mit dem Kirchenchor
Montag	30.3.		
Dienstag	31.3.		18.00 Uhr Kreuzwegandacht 18.30 Uhr Eucharistiefeier
Mittwoch	1.4.		8.45 Uhr Eucharistiefeier 9.15 Uhr Beichtgelegenheit 10.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunion, Karl-Wacker-Heim 19.00 Uhr Ökum. Passionsandacht
Gründonnerstag	2.4.	19.00 Uhr Eucharistiefeier, Gemeindezen- trum	19.00 Uhr Gründonnerstag
Karfreitag	3.4.	11.45 Uhr Kreuzweg	11.00 Uhr Kreuzweg 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie mit dem Kirchenchor, zus. mit der slowak. Gemeinschaft
Karsamstag	4.4.	21.00 Uhr Eucharistie, Gemeindezen- trum	17.30 Uhr Osternacht der slowak. Gemeinschaft 20.00 Uhr Feier der Osternacht
Ostersonntag Auferstehung des Herrn, Bischof Moser-Kollekte	5.4.	11.45 Uhr Eucharistiefeier	10.15 Uhr Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Kirchenchor 14.30 Uhr Eucharistiefeier der slowak. Gemeinschaft
Ostermontag	6.4.		10.15 Uhr Eucharistiefeier, Eugen-Bolz-Haus 14.30 Uhr Eucharistiefeier der tschech. Gemeinschaft
Dienstag	7.4.		18.00 Uhr Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier
Mittwoch	8.4.		8.45 Uhr Eucharistiefeier
Donnerstag	9.4.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, Eugen-Bolz-Haus
Freitag	10.4.		

GOTTESDIENSTE



St. Elisabeth



St. Fidelis

	18.00 Uhr Eucharistiefeier		28.3.
	10.00 Uhr Hochamt, mit Palmprozession	10.00 Uhr Eucharistie 19.00 Uhr Gottesdienst kulturell, station s	29.3.
	8.00 Uhr Laudes		30.3.
	9.00 Uhr Eucharistiefeier	18.00 Uhr Kreuzwegandacht	31.3.
			1.4.
	19.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, anschl. stille Anbetung	19.00 Uhr Gottesdienst Gründon- nerstag, mit station s	2.4.
	11.00 Uhr Kinderkreuzweg, Haus der Gemeinde 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie	15.00 Uhr Karfreitag, mit station s	3.4.
	21.00 Uhr Feier der Osternacht	21.00 Uhr Feier der Osternacht, mit station s	4.4.
	6.00 Uhr ökum. Auferstehungsgottesdienst 10.00 Uhr Hochamt	10.00 Uhr Eucharistie	5.4.
	10.00 Uhr Eucharistiefeier	10.00 Uhr Eucharistie 10.00 Uhr Wortgottesfeier, Paulinenpark	6.4.
		18.00 Uhr Gottesdienst mit Kommunion	7.4.
			8.4.
	9.00 Uhr Frauenmeditation 17.50 Uhr Euchar. Anbetung u. Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier		9.4.
			10.4.

GOTTESDIENSTE



St. Clemens

Samstag	11.4.		17.00 Uhr Eucharistiefeier, Eugen-Bolz-Haus
2. Sonntag der Osterzeit Weißer Sonntag	12.4.	11.45 Uhr Eucharistiefeier	10.15 Uhr Eucharistiefeier 14.30 Uhr Eucharistiefeier der slowak. Gemeinschaft
Montag	13.4.		
Dienstag	14.4.		18.00 Uhr Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier
Mittwoch	15.4.		8.45 Uhr Eucharistiefeier
Donnerstag	16.4.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, Eugen-Bolz-Haus
Freitag	17.4.		
Samstag	18.4.		17.00 Uhr Eucharistiefeier, Eugen-Bolz-Haus
3. Sonntag der Osterzeit	19.4.	11.45 Uhr Eucharistiefeier	10.15 Uhr Erstkommunion, Diasporakollekte der Erstkommunionkinder
Montag	20.4.		8.45 Uhr Dankandacht zur Erstkommunion, Eugen-Bolz-Haus 19.10 Uhr Montagabendgebet, Gemeindehaus St. Clemens
Dienstag	21.4.		17.45 Uhr Beichtgelegenheit 18.00 Uhr Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier
Mittwoch	22.4.		8.45 Uhr Eucharistiefeier
Donnerstag	23.4.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, Eugen-Bolz-Haus
Freitag Hl. Fidelis v. Sigmaringen	24.4.		

GOTTESDIENSTE



St. Elisabeth



St. Fidelis

18.00 Uhr Eucharistiefeier		11.4.
10.00 Uhr Erstkommunionfeier Diasporakollekte der Erstkommunionkinder	10.00 Uhr Eucharistie	12.4.
9.00 Uhr Dankgottesdienst für die Erstkommunionkinder und Familien 19.00 Uhr Ökum. Friedensgebet		13.4.
9.00 Uhr Eucharistiefeier	18.00 Uhr Gottesdienst mit Kommunion	14.4.
		15.4.
17.50 Uhr Euchar. Anbetung u. Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier	16.30 Uhr Gedenkfeier, Paulinenpark	16.4.
18.30 Uhr Eucharistiefeier	8.00 Uhr Eucharistie	17.4.
18.00 Uhr Eucharistiefeier		18.4.
9.30 Uhr Eucharistiefeier 11.00 Uhr Familiengottesdienst, Kinderkirche	10.00 Uhr Eucharistiefeier, Erstkommunion 17.30 Uhr Queer-Gottesdienst 19.00 Uhr Gottesdienst, station s	19.4.
8.00 Uhr Laudes 19.00 Uhr Ökum. Friedensgebet	9.00 Uhr Dankgottesdienst für die Erstkommunionkinder und Familien	20.4.
9.00 Uhr Eucharistiefeier	18.00 Uhr Gottesdienst mit Kommunion	21.4.
		22.4.
17.50 Uhr Euchar. Anbetung u. Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier		23.4.
18.30 Uhr Eucharistiefeier	8.00 Uhr Eucharistie 15.30 Uhr Wortgottesfeier, Lutherstift	24.4.

GOTTESDIENSTE



**Virgen de
Guadalupe**



St. Clemens

Samstag Hl. Markus	25.4.		17.00 Uhr Eucharistiefeier, Eugen-Bolz-Haus
4. Sonntag der Osterzeit Kollekte für geistliche Berufe	26.4.	11.45 Uhr Eucharistiefeier	10.15 Uhr Eucharistiefeier 14.30 Uhr Eucharistiefeier der tschech. Gemeinschaft
Montag	27.4.		
Dienstag	28.4.		18.00 Uhr Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier
Mittwoch Hl. Katharina v. Siena	29.4.		8.45 Uhr Eucharistiefeier
Donnerstag	30.4.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, Eugen-Bolz-Haus
Freitag Hl. Josef der Arbeiter	1.5.		
Samstag	2.5.		17.00 Uhr Eucharistiefeier, Eugen-Bolz-Haus
5. Sonntag der Osterzeit	3.5.	11.45 Uhr Eucharistiefeier	10.15 Uhr Eucharistiefeier 14.30 Uhr Eucharistiefeier der slowak. Gemeinschaft 18.00 Uhr Maiandacht

Bitte beachten Sie: sollte Pater Gregor seinen Dienst nicht versehen können, kann es kurzfristig Änderungen geben. Bitte informieren Sie sich vorher über Schaukästen, Homepage, Vermeldungen oder über das Pfarrbüro über evtl. Änderungen.

GOTTESDIENSTE



St. Elisabeth



St. Fidelis

18.00 Uhr Eucharistiefeier		25.4.
9.30 Uhr Eucharistiefeier 11.00 Uhr Familiengottesdienst, Kinderkirche 12.15 Uhr Taufen	10.00 Uhr Eucharistie, Patrozinium 19.00 Uhr Gottesdienst, station s	26.4.
8.00 Uhr Laudes 19.00 Uhr Ökum. Friedensgebet		27.4.
9.00 Uhr Eucharistiefeier	18.00 Uhr Gottesdienst mit Kommunion	28.4.
		29.4.
17.50 Uhr Echar. Anbetung u. Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier	8.00 Uhr Eucharistie	30.4.
18.30 Uhr Maiandacht		1.5.
18.00 Uhr Eucharistiefeier		2.5.
9.30 Uhr Eucharistiefeier 11.00 Uhr Familiengottesdienst, Kinderkirche 12.15 Uhr Taufen	10.00 Uhr Eucharistie 19.00 Uhr Gottesdienst, station s	3.5.

Eine Übersicht der musikalischen
Beiträge in den Gottesdiensten von
St. Elisabeth und St. Fidelis finden Sie
ab Seite 39

TERMINE

Nigeria – Kommt! Bringt eure Last



Am Freitag, 6. März, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den ökumenischen Weltgebetstag. „Kommt! Bringt eure Last.“ (nach Matthäus 11,28-30) lautet das Hoffnung verheißende Motto, unter das die christlichen Frauen in Nigeria den von ihnen vorbereiteten Gottesdienst gestellt haben.

Wo und wann finden die Gottesdienste zum WGT am 6. März statt? In **Botnang** wird der Gottesdienst um **19 Uhr im Clemenssaal** gefeiert, im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zum Verweilen bei Gesprächen, Gebäck und Getränken ein.

In „Stuttgart-West“ finden zwei Gottesdienste zum Weltgebetstag statt: Die Kirchengemeinde **St. Elisabeth** ist herzlich zum Gottesdienst um **19 Uhr** in der **ev. Pauluskirche** eingeladen. Ab 18.45 Uhr werden dort die Lieder eingesungen, anschließend an den Gottesdienst ist Gelegenheit zum Beisammensein im Th.-Traub-Saal.

In **St. Fidelis** beginnt der Gottesdienst um **18 Uhr** mit anschließendem gemütlichem Beisammensein.

Frauen haben das Wort – Predigten zur Fastenzeit

Die Predigtreihe zur Fastenzeit „Frauen haben das Wort“ hat in St. Fidelis eine lange Tradition. Auch in diesem Jahr werden uns an einigen Fastensonntagen Frauen im Gemeindegottesdienst um **10 Uhr** das Wort Gottes auslegen.

2. Fastensonntag, 1. März

Schwester Maria-Pasquale Reuver
Franziskanerin von Siessen
Theologin, Pastoralreferentin,
Autorin

4. Fastensonntag, 15. März

Birgit Bronner
Diplomtheologin, Therapeutin,
Geistliche Begleiterin

5. Fastensonntag, 6. April

Christine Wanner
Fachbereichsleiterin in der Kinder
und Jugendhilfe St. Josef GmbH

Mit dem Kreuzweg durch die österliche Bußzeit



Die Fastenzeit lädt uns ein, innezuhalten und uns auf das Wesentliche auszurichten. In dieser besonderen Zeit gestaltet das Team, das in St. Fidelis die Angebote am Dienstagabend vorbereitet, verschieden geprägte Andachten, um Raum für Besinnung und Gebet zu bieten. Die Kreuzwegandachten finden dienstags, um **18 Uhr** in der Kirche **St. Fidelis** an folgenden Terminen statt: **24.2., 3.3., 10.3., 17.3., 24.3. und 31.3.2026.**

Ebenso werden in **St. Clemens** Kreuzwegandachten dienstags um **18 Uhr** gehalten am: **24.2., 3.3., 10.3., 17.3., 24.3. und 31.3.**

Und in **St. Elisabeth** jeweils freitags **18 Uhr** am **20.2., 27.2., 13.3., 20.3. und 27.3.**

Kleidersammlung Gemeindezentrum St. Fidelis

In Zusammenarbeit mit der kroatischen Gemeinschaft organisiert der Ausschuss Mission-Entwicklung-Frieden auch in diesem Jahr wieder eine Kleidersammlung für die „Arbeitsgemeinschaft Missions- und Entwicklungshilfe e.V. Laupheim“. Sie findet statt am **Mo., 23.2. und Mi., 25.2., von 8 bis 12 Uhr**, sowie am **Di., 24.2. und Do., 26.2., von 13 bis 19 Uhr** im **Gemeindezentrum St. Fidelis** in der Silberburgstraße 60.

Die Kleidung bitte in Plastiksäcken oder Kartons verpacken. Erwünscht sind auch andere wichtige Dinge wie z. B. medizinische Hilfsmittel, Nähmaschinen und vieles mehr.

Agape nach der Feier der Osternacht in St. Fidelis

Nach der Feier der Osternacht am **Sa., 4.4.**, möchten wir die Gemeinde herzlich zur gemeinsamen Agape einladen. Es ist eine schöne Tradition der Kirche, in dieser besonderen Nacht, in der wir die Auferstehung des Herrn feiern dürfen, noch beisammen zu bleiben, ins Gespräch zu kommen und die österliche Freude zu teilen.

TERMINE

Dazu erbitten wir Spenden in Form von Fingerfood, Hefezopf, Häppchen oder ähnlichem und freuen uns, wenn Sie uns diese vor dem Gottesdienst in der Kirche übergeben würden.



Dafür bedanken wir uns schon im Voraus ganz herzlich!

Patrozinium in St. Fidelis



Zwei Tage nach dem Fest des heiligen Fidelis feiern wir das Patrozinium unserer Kirche am **So., 26.4.**, im **10 Uhr-Gottesdienst** und danken dabei als Gemeinde auch für

die Gemeinschaft, die unter seinem Namen lebt und wächst: Vertrauen, Engagement, Begegnung und die Freude am gemeinsamen Glauben. Nach dem Gottesdienst möchten wir das Patrozinium wie gewohnt mit einem frohen Beisammensein im Paradies feiern und erbitten dazu Fingerfood-Speisen für das Buffet – ob herhaft oder süß, klassisch oder kreativ – alles, was sich gut aus der Hand essen lässt, ist willkommen! Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

„Brannte uns nicht das Herz?“ Leben aus dem Wort Gottes

Herzliche Einladung zum Auszeit-nachmittag der Gesamtkirchen-gemeinde am **So., 26.4., 14.30 bis 17.30 Uhr; Eugen-Bolz-Haus** in Botnang. Der Tag lädt ein, dem Wort Gottes als Quelle der Got-tesbegegnung und Ausrichtung für das eigene Leben neu auf die Spur zu kommen. Es wird Zeit für Austausch und Gespräche, Input, einen Emmausgang und Bibel teilen sein.

Zur besseren Planung wird um Anmeldung bis 12.4. an srannachiara.attermeyer@drs.de gebeten. Sollten Sie noch Fragen zur Veranstaltung haben, melden Sie sich gerne ebenfalls unter der obenstehenden E-Mailadresse.

Kirchenmusik, Gottesdienste und Konzerte in St. Elisabeth und St. Fidelis

Sa., 7.2., 18 Uhr

Messfeier mit Chormusik der Romantik
Kammerchor

So., 8.2., 9.30 Uhr

Messfeier mit Chormusik der Romantik
Kammerchor

Mi., 18.2., 19 Uhr in St. Fidelis

Messfeier zum Aschermittwoch mit Gregorianischem Choral und Liturgiegesang
Schola Gregoriana

Sa., 21.2., 18 Uhr

Messfeier mit Motetten zum 1. Fastensonntag
Kirchenchor

So., 22.2., 9.30 Uhr

Messfeier mit Motetten zum 1. Fastensonntag
Kirchenchor

Sa., 28.2., 18 Uhr

Messfeier zum 2. Fastensonntag mit Gregorianischem Choral und Liturgiegesang
Schola Gregoriana

So., 1.3., 10 Uhr St. Fidelis

Messfeier zum 2. Fastensonntag mit Gregorianischem Choral und Liturgiegesang

Schola Gregoriana

Sa., 7.3., 18 Uhr

Messfeier zum 3. Fastensonntag mit Passionsmotetten
Kammerchor

So., 8.3., 9.30 Uhr

Messfeier zum 3. Fastensonntag mit Passionsmotetten
Kammerchor

Do., 2.4., 19 Uhr

Messfeier zum Gründonnerstag mit Gregorianischem Choral und Liturgiegesang

Schola Gregoriana

Fr., 3.4., 15 Uhr

Feier der Karfreitagsliturgie mit Bach-Chorälen
Kammerchor

So., 5.4., 10 Uhr

Festgottesdienst zum Ostersonntag
W. A. Mozart: Missa Brevis in C, KV 258 „Piccolomini-Messe“
Kirchenchor, Orchester, Solisten, Orgel

Sa., 9.5., 18 Uhr

Messfeier zum 6. Sonntag in der Osterzeit mit Gregorianischem

MUSIK

Choral und Liturgiegesang
Schola Gregoriana

So., 10.5., 10 Uhr in St. Fidelis
Messenfeier zum 6. Sonntag in der
Osterzeit mit Gregorianischem
Choral und Liturgiegesang
Schola Gregoriana

So., 24.5., 10 Uhr
Festgottesdienst zum Pfingstfest
mit pfingstlicher Chormusik
Kirchenchor

Kirchenchor St. Clemens

Am Palmsonntagabend, **29.3.**, gestalten wir einen Gottesdienst um **18 Uhr** mit geistlicher Abendmusik und Texten. Wir freuen uns auf viele Zuhörer, die sich auf die Karwoche einstimmen wollen.
Zu Karfreitag übernimmt der Kirchenchor die musikalische Begleitung der Liturgie.

Herzliche Einladung:

Chor-Projekt zu Ostern: Mozart Missa brevis in C-Dur

KV 258 - auch "Piccolomini- oder Spaur-Messe" genannt

Missa brevis in C

The image shows a musical score for Wolfgang Amadeus Mozart's Missa brevis in C-Dur, KV 258. The score is for four voices: Alto, Tenor, Bass, and Kyrie. It consists of multiple staves of musical notation with various dynamics and rests. The title 'Missa brevis in C' and 'KV 258' are printed at the top. The bottom of the page includes the text 'Eduard Breitkopf & H. Härtel' and '© 1991 Breitkopf & Härtel, Weimar'.

mit

Halleluja aus Messias
G.F. Händel



Neugierig auf die eigene Stimme und gemeinsames Singen?

An sechs Probenterminen nach Fastnacht können Sie zusammen mit dem Kirchenchor St. Elisabeth diese Messe von Wolfgang Amadeus Mozart einstudieren. Die Proben finden jeweils von 19.30 – 21 Uhr im Haus der Gemeinde, Schwabstr. 74, statt. Die erste Probe ist am Freitag, 6.3.2026, weitere Termine: 13.3., 20.03., 27.3. und Dienstag, 31.3. (Kirche). Am Samstag, 28.3., ist ein Probenvormittag ab 10 Uhr geplant. Die Generalprobe findet am 4.4. um 11 Uhr in der Kirche St. Elisabeth statt.

Die Aufführung mit Solisten und Orchester ist am Ostersonntag, 5.4.2026 um 10 Uhr in St. Elisabeth.

Es erwarten Sie offene Menschen, eine wunderbare Musik und eine stimmige Probenatmosphäre.

Über Ihr Interesse freut sich Chorleiter Peter Schleicher

Tel.: **0160 96211722**, E-Mail: kontakt@peterschleicher.de

TERMINE

Terminübersicht

•
•
•

4.3. 19 Uhr, KI: Anwendungen – Chancen – Risiken; EBH

5.3. 9 Uhr, Frauenmeditation mit anschl. Frühstück, HdG

6.3. Weltgebetstag,
18 Uhr in St. Fidelis, 19 Uhr in der ev. Pauluskirche und in Botnang im Clemenssaal

14.3. Wanderung des offenen Treffs, mit Micha Mezger, Tel. 0711-731829, vom Schloss Solitude über Großer Stern, Bernhardsbachtal, Bärensee und Katzenbachsee zum NFH Lauchhau, ca. 8 km, Treffpunkt 9.50 Uhr, Schwab-/Rotebühlstraße

16.3. 18 Uhr, Literatur und Kunst im Dialog, EBH

19.3. 15 Uhr, offener Treff, Frühlingsfest, HdG

20.3. 19 Uhr, Bibel getanzt, Kirche St. Fidelis

24.3. 19.30 Uhr KGR St. Fidelis, Gemeindezentrum

26.3. 19 Uhr, GKGR-Sitzung, Haushalt, HdG

9.4. 9 Uhr, Frauenmeditation mit anschl. Frühstück, HdG

17.4. 19 Uhr, Bibel getanzt, Kirche St. Fidelis

21.4. 19.30 Uhr KGR-Sitzung St. Clemens, Clemenssaal

23.4. 15 Uhr, offener Treff, Thema noch offen, HdG

25.4. 11 bis 13 Uhr, HdG, „von Myrrhe, Aloe und Kassia duften Deine Kleider“ Ps. 45,9 – kraftvolle Öle aus der Heiligen Schrift. Referentin: Meike Lehmann, Aromaberaterin. Begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung im Pfarrbüro St. Elisabeth

26.4. 14.30 Uhr, Auszeitnachmittag, Eugen-Bolz-Haus

ÜBER DEN GARTENZAUN

KÖRPER | KLÄNGE

KLANGRAUM st.fidelis

Fr., 10.4., 20 Uhr | Sa., 11.4.,

20 Uhr | So., 12.4., 20 Uhr

**KÖRPER | KLÄNGE – eine Tanz-,
Musik- und Raumperformance**

Carlos Strasser, Idee und Choreo-
grafie

Mathias Rehfeldt & Carlos

Strasser, Musik

Tänzerinnen und Tänzer des Stutt-
garter Balletts

Kosten: € 35 / 18

Tickets gibt es bei reservix

Eine Kooperation von Carlos
Strasser, station s und KLANG-
RAUM st.fidelis

St. Fidelis, Seidenstr. 41

Normalerweise ist es die Musik, die
uns bewegt – aber was passiert,
wenn wir die Musik bewegen?

In KÖRPER | KLÄNGE von Carlos
Strasser wird Bewegung hörbar
und Musik sichtbar. Die gewohnten
Regeln werden infrage gestellt.
Sensoren ermöglichen es, Bewe-
gung hörbar zu machen, und die
Musik wird so organisch wie der
Körper selbst.

Der Raum wird zu einem Klangkörper – und die Tänzer:innen resonieren in ihm wie eine Saite in einem Klavier. Gemeinsam mit Mathias Rehfeldt an Orgel und Synthesizer zeigen sie, welches Universum entsteht, wenn die Tänzer:innen des Stuttgarter Balletts auf Augenhöhe und hautnah den Abend gestalten. Ein Abend, der mit Tanz, Live-Musik und visuellen Elementen alle Sinne fordert.

Angebote von station s

station S

stille
mittendrin

**Do., 26.2. / 5.3. / 12.3. / 19.3. /
26.3., 19.45 – 21 Uhr**

**Raum gewinnen – Onlinekurs in
der Fastenzeit**

Kirstin Kruger-Weiß, Leitung sta-
tion s

Stefan Karbach, Leitung station s
Kosten: keine.

Wir bitten um eine Spende.

Anmeldung bitte bis 16.2. unter
www.station-s.de

Kurs findet online statt.

ÜBER DEN GARTENZAUN

Die Fastenzeit lädt dazu ein, innezuhalten und neu wahrzunehmen, was im eigenen Leben Raum braucht. Dieser Onlinekurs möchte dabei begleiten, Raum zu gewinnen – für mich selbst, für andere und für das, was über mich hinausweist. An fünf aufeinander aufbauenden Online-Abenden gehen wir gemeinsam auf Entdeckungsreise durch verschiedene Lebensräume wie FreiRaum, SpielRaum, WeltRaum und KraftRaum. Jeder Abend verbindet geistliche Impulse, persönliche Reflexion und Austausch in einer wertschätzenden Atmosphäre. Begleitmaterial für zuhause unterstützt den Weg zwischen den Treffen.

Do., 3.3., 19 – 20 Uhr Dunkle Stunde – Texte, Stille, Musik am Karfreitag

Stefan Karbach, Leitung station s
Simon Müller (Orgel)
Kosten: keine.
Wir bitten um eine Spende.
Kirche St. Fidelis

Karfreitag ist ein schwieriger Tag. Wir laden ein, sich den Abgründen dieses Tages zu stellen. Mit Impulsen aus Texten und Musik, Zeiten der Stille und des Schweigens. Aushalten und nicht alleine sein.

Yoga in der Fastenzeit

Mi., 4.3., 18 – 18.50 Uhr | Loslassen mit Yin- und Hatha-Yoga

Mi., 18.3., 18 – 18.50 Uhr
Loslassen und inneren Frieden finden mit Hatha-Yoga
Eva Ahlers, Yoga-Lehrerin
Kirstin Kruger-Weiβ, Leitung station s
Kosten: € 10 pro Abend
Anmeldung bitte bis jeweils eine Woche vor Termin unter www.station-s.de.

Mo., 9.3., 19 – 20.15 Uhr

Das Zeitliche segnen – Eine spirituelle Annäherung an die Oper Dialogues des Carmélites

Wie finde ich einen Umgang mit meiner eigenen Sterblichkeit?
Stefan Karbach
Carolin Müller-Dohle, Dramaturgin an der Staatsoper Stuttgart
Martin Grom (Horn), Alan Hamilton (Klavier)
Stefan Karbach, Leitung station s
Simon Müller (Orgel)
Kosten: keine
Anmeldung bitte bis 2.3. unter www.station-s.de
Eine Kooperation der Staatsoper Stuttgart
Kirche St. Fidelis

ÜBER DEN GARTENZAUN

**Do., 16.4., 19 – 21 Uhr
Einführung in Stille &
Klangmeditation**

Julia Kienzle, Tantra Hatha
Yoga-Lehrerin
Kirstin Kruger-Weiß,
Leitung station s
Kosten: € 15
Anmeldung bitte bis 9.4.
unter www.station-s.de
Raum der Stille

Eine Einladung, den Alltag für eine Weile loszulassen. In der Stille zur Ruhe kommen und neue Kraft schöpfen. Sanfte Körper- und Atemübungen und die sanften Schwingungen der Klangschalen begleiten auf dem Weg nach innen – lösen, berühren, verbinden. Wer möchte, kann den Abend mit einem persönlichen Segens- oder Kraftwort abschließen.
Vorkenntnisse sind nicht nötig. Nur die Bereitschaft, sich einzulassen.



Katholischer
Deutscher
Frauenbund



Durchkreuzte Wege

**Ökumenischer Frauenkreuzweg in Stuttgart
Karfreitag, 3. April 2026, 12 bis 14 Uhr**

Auch in diesem Jahr führt an Karfreitag, 3.4.2026, ein ökumenischer Frauenkreuzweg durch die Stuttgarter Innenstadt. An verschiedenen Stationen nehmen wir Leid und Not durchkreuzter Lebenswege von Frauen in den Blick und bringen sie vor Gott - im Gedenken an den Kreuzweg Jesu. Impulse, Stille, Bibeltexte, Gebet und Musik begleiten unseren Weg.

Treffpunkt und Beginn um 12 Uhr vor St. Eberhard, Königstraße 7, Stuttgart; Abschluss bis 14 Uhr in der Hospitalkirche, Büchselstr. 33, Stuttgart

Liturgie: Claudia Schmidt, Geistliche Beirätin KDFB
Karin Pöhler, Landesfrauenpfarrerin EFW

Musik: Karen Schade, Horn

Kontakt:

Katholischer Deutscher Frauenbund, Jahnstr. 30, 70597 Stuttgart, 0711/9791-4720

Veranstalter:

Evangelische Frauen in Württemberg (EFW), www.frauen-efw.de

Katholischer Deutscher Frauenbund (KDFB), www.kdfb-drs.de

KINDER UND JUGEND

Angebote des Familienzentrums St. Stefan



Kinoabend für Kinder ab 6 Jahren am Fr., 13.3. von 18 bis 20 Uhr

Wir laden alle Kinder ab 6 Jahren herzlich zu unserem Kinoabend im Familienzentrum ein. Auch 2026 zeigen wir alle zwei Monate wieder schöne Filme. Die Filmtitel werden rechtzeitig auf unserer Homepage unter www.kath-kitas-stuttgart.de bekanntgegeben. Um dabei zu sein, könnt ihr euch einfach per E-Mail anmelden an susanne.nowak@kiga.drs.de. Das Angebot ist kostenfrei.

Kochen im Familienzentrum für Kinder ab 6 Jahren

Einmal im Monat laden wir Grundschulkinder herzlich ein, gemeinsam mit ihren Eltern dienstags von 14 bis 16 Uhr im Familienzentrum ein besonderes Rezept aus verschiedenen Kulturen zuzubereiten. Dabei entdecken wir neue Geschmäcker und erleben

gemeinsam die Freude am Kochen. Das Angebot ist kostenfrei und auf 10 Teilnehmer*innen begrenzt. Eine Anmeldung ist erforderlich an susanne.nowak@kiga.drs.de. Eltern können ihre Kinder gerne begleiten.

Gestalten im Familienzentrum

Am **Di., 24.3.**, laden wir abwechselnd Kindergartenkinder und Grundschulkinder dazu ein, kreativ zu werden. Gemeinsam gestalten wir etwas Schönes. Das Angebot ist kostenfrei und auf 10 Teilnehmende begrenzt; eine Anmeldung ist unter susanne.nowak@kiga.drs.de erforderlich. Mit Luna Ensberger und Susanne Nowak.

Vorankündigung italienischer Abend

Kommt vorbei und erlebt einen unvergesslichen Italienischen Abend. Diesmal bereiten Eltern aus dem Kinderhaus traditionelle Speisen zu. Sicherlich werden wir auch dieses Mal sehr lecker essen und ein wenig zu italienischer Musik tanzen. Voraussichtliches Datum wird der **Fr., 20.3.**, sein.

REGELMÄSSIGE ANGEBOTE

Regelmäßige Angebote



Bastelkreis St. Clemens

Eugen-Bolz-Haus,
einmal monatlich donnerstags von
17 bis 19 Uhr nach Absprache,
Kontakt: Claudia Pachner,
Tel.: 69 61 44

Bibel getanzt

Kirche St. Fidelis, 19 Uhr,
i. d. R. am 3. Freitag des Monats,
Kontakt: Gabriela Hesselbach,
Tel.: 29 09 72

DJK-Fußballgruppe (ab 20 J.)

Turnhalle Vogelsangschule,
freitags 18.45 bis 20.15 Uhr

DJK-Gymnastik für Frauen

Turnhalle Schloss-Realschule,
Breitscheidstr. 28,
donnerstags 17.30 bis 18.30 Uhr,
Kontakt: Dorothée Fellmeth,
Tel.: 699 09 73

Frauen-Gymnastik

montags 17 bis 18 Uhr, HdG,
Kontakt: Elisabeth Kornexl,
Tel.: 636 82 36

Frauenmeditation

Kirche St. Elisabeth, einmal im
Montag donnerstags 9 Uhr,
anschließend gem. Frühstück und
Austausch im HdG,
Kontakt: Berta Keller,
Tel.: 674 100 94

Gebetskreis

Hauskapelle im GZ St. Fidelis,
montags 19.30 Uhr,
Kontakt: Hannelore Köchling,
Tel.: 226 43 96

Gymnastik für Ältere

GZ St. Fidelis, dienstags 10 Uhr,
Kontakt: Frau Anwender,
Tel.: 28 08 11 15

Kammerchor St. Elisabeth

mittwochs 19.30 Uhr, im HdG,
nach Absprache
Kontakt: Peter Schleicher
kontakt@peterschleicher.de

Kinderchor St. Clemens

Eugen-Bolz-Haus, donnerstags,
Minichor ab 4 Jahren
16.30 bis 17 Uhr
Schulkinder 17 bis 18 Uhr
Kontakt: Hedwig Noebels,
kinderchor-noebels@web.de,
Tel.: 69 61 83

REGELMÄSSIGE ANGEBOTE

Kinderchor St. Elisabeth

16.15 Uhr Kinderchor,
17 Uhr Jugendchor Unterstufe,
17.15 Uhr Jugendchor Oberstufe,
Kontakt: Ildiko Häfner,
Tel.: 0175 475 61 49

Kirchenchor St. Clemens

Clemenssaal,
donnerstags 19.30 Uhr,
Kontakt: Marianne Knöller,
Tel.: 69 47 94, oder
Brigitte Reichel,
b.reichel@badin-reichel.de

Kirchenchor St. Elisabeth

freitags 19.30 Uhr, im HdG,
Kontakt: Peter Schleicher,
kontakt@peterschleicher.de

Krabbelgruppe

Familienzentrum St. Fidelis,
mittwochs 9.30 bis 11 Uhr,
für Kinder unter 3 Jahren
Kontakt: Frau Vidaczek,
Tel.: 248 72 36

Krabbelgruppen

Familienzentrum St. Stefan,
montags 9 bis 10 Uhr und
donnerstags 10.45 bis 12 Uhr
Kontakt: Frau Nowak,
Tel.: 29 35 07

Männergymnastik u. Volleyball

Turnhalle Schwabschule
montags 20.15 bis 21.45 Uhr,
Kontakt: Robert Müller,
Tel.: 615 34 74

Ministranten St. Clemens

Kontakt: minis_st.clemens@gmx.com

Ministranten St. Elisabeth

Miniräume Schwabstraße 70,
Gruppenstunden
freitags 16.30 bis 20 Uhr,
Kontakt: post@minis-st-elisabeth.de

Montagabendgebet

montags 19.10 Uhr alle 2 Wochen
in den ungeraden Kalenderwochen
in Botnang,
Gemeindehaus St. Clemens,
Kontakt: Doris Köhncke,
doris.koehncke@web.de

Ökumenisches Friedensgebet

montags 19 Uhr; in geraden Monaten
in St. Elisabeth, in ungeraden
in der ev. Pauluskirche

Sakralchor St. Fidelis

Gemeindezentrum St. Fidelis,
mittwochs 19.30 bis 21 Uhr
Kontakt: Tobias Wittmann,
Tobias.Wittmann@drs.de,
Tel.: 90 71 37 26

REGELMÄSSIGE ANGEBOTE

Schola Gregoriana

mittwochs 18.45 Uhr projektweise
im HdG od. Kirche St. Elisabeth,
Kontakt: Simon Müller,
smuellerfs@gmx.de

Sporttreff für Frauen

Sportraum im Kinderhaus
St. Stefan,
dienstags 20.15 bis 21.15 Uhr,
Kontakt: Claudia Butz,
Tel.: 63 60 40

Strick- und Spieltreff

AWO Begegnungsstätte Botnang,
jeden 3. Donnerstag im Monat,
außer Dezember, 15 bis 17 Uhr
Kontakt: Gertrud Schmidt,
Tel.: 69 65 84

Tanz mit - bleib fit

Gemeindezentrum St. Fidelis,
mittwochs von 17 bis 18.30 Uhr
Kontakt: Doris Schubert,
Tel.: 226 92 87

Tanzgruppe

Clemenssaal, 14-tägig
donnerstags 15 Uhr,
Kontakt: Hildegard Hörsch,
Tel.: 69 57 91

Tanzkurse im FaZe St. Stefan

mittwochs 16 bis 17 Uhr für
5- bis 6-jährige Kinder,
donnerstags 18 bis 19 Uhr
Pilates für Erwachsene und
19 bis 20 Uhr Hip Hop für Erwach-
sene,
Kontakt: Susanne Nowak,
Tel.: 248 72 36

Angebote der Gemeinde Virgen de Guadelupe

Chor

Jeden 2. und 4. Sonntag im
Monat, Pfarrhaus St. Fidelis,
11 bis 11.30 Uhr,
Kontakt: Roberto Gutierrez

Gebetsgruppe

Jeden 1. und 3. Donnerstag im
Monat, über Zoom,
18 bis 19 Uhr,
Kontakt: Rosa Solano

Katechese 2025 – 2026

Gemeindezentrum St. Fidelis,
zweimal im Monat von
10 bis 11.30 Uhr
Kontakt: Fabiola Salguero

REGELMÄSSIGE ANGEBOTE

Kleines theologisches Gespräch

Jeden 2. und 4. Samstag im Monat, über Zoom, 18 bis 19.30 Uhr,
Kontakt: Raúl Herrera

Ministranten

Jeden 2. Samstag im Monat, über Zoom oder im GZ St. Fidelis, 10 bis 11 Uhr,
Kontakt: Verónica Villegas

Seniorentreff

Jeden Donnerstag im GZ St. Fidelis, 17 bis 21 Uhr,
Kontakt: Andrés Calderón



Einladung zur Segensfeier

für Menschen mit Abschieds-, Verlust- und Trauererfahrung

- ~ ein ruhiger Gottesdienst mit Bildern, Musik und Textimpulsen
- ~ Momente des Innehaltens und der Stärkung
- ~ in Gemeinschaft eine Quelle der Hoffnung finden
- ~ Stärkung erhalten durch einen persönlichen Segen

Samstag, 14.03.2026 um 18:00 Uhr

Katholische Kirche Mariä Himmelfahrt, Karl-Pfaff-Str. 50, 70597 Stuttgart

eine gemeinsame Veranstaltung des Hospiz St. Martin / TrauerZentrum und der katholischen Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt

ADRESSEN

Pfarrbüros

St. Clemens	St. Elisabeth	St. Fidelis	Virgen de Guadalupe
Fleckenwaldweg 25 70195 Stuttgart	Elisabethenstr. 32 70197 Stuttgart	Seidenstraße 39 70174 Stuttgart	Seidenstraße 39 70174 Stuttgart
www.kath-stuttgart-west-botnang.de	www.kath-stuttgart-west-botnang.de	www.kath-stuttgart-west-botnang.de	www.catolicosenstuttgart.org
Uschi Müller, Marianne Knöller Tel.: 69 25 69 Fax: 699 05 33	Sophia Jutzi, Marion Baus-Yazbeck Tel.: 636 04-0; -16 Fax: 636 04-70	Beate Stern Tel.: 25 25 91-10 Fax: 25 25 91-14	Maricarmen Sandoval-Alva Tel.: 29 04 31
stclemens.stuttgart@drs.de	stelisabeth.stuttgart@drs.de	stfidelis.stuttgart@drs.de	capellan@catolicosenstuttgart.org

Öffnungszeiten

Mo	9 - 12 & 14 - 16 Uhr	9.30 - 12.30 Uhr
Di	14 - 18 Uhr	9 - 12 & 15.30 - 17 Uhr
Mi	9 - 12 Uhr	9 - 12 Uhr
Do	9 - 12 Uhr	9 - 12 & 14 - 18 Uhr
Fr	9 - 12 Uhr	9 - 12 Uhr

Kirchen

St. Clemens	St. Elisabeth	St. Fidelis	Virgen de Guadalupe
Kirche St. Clemens Lortzingstr. 21	Kirche St. Elisabeth Elisabethenstr. 21	Kirche St. Fidelis Seidenstr. 41	
		Hauskapelle Silberburgstr. 60	

Gemeindezentren und sonstige Gebäude

Clemenssaal Lortzingstr. 21	Haus der Gemeinde Schwabstr. 74	Gemeindezentrum St. Fidelis Silberburgstr. 60
Eugen-Bolz-Haus Belaustr. 5	Familienzentrum St. Stefan Rotenwaldstr. 96	
Karl-Wacker-Heim Vaihinger Landstr. 123		

Bankverbindung für die Gesamtkirchengemeinde:

GKG West Botnang

IBAN: DE52 600 501 01 0001 3229 76, BW-Bank

Bitte angeben: Namen des Absendenden, den Verwendungszweck
und für welche Pfarrei der Betrag gedacht ist.

ADRESSEN

Adressen

Leitender Pfarrer Werner Laub Tel.: 636 04-0 Werner.Laub@drs.de	Gemeindereferentin Danijela Begic Tel.: 0151-16967682, 636 04-19 Danijela.Begic@drs.de	Trägerbeauftragte der pädagogischen Einrichtungen Claudia Baumann Tel.: 0157-76 29 59 00 Claudia.Baumann@vzs.drs.de
Pfarrer Stefan Karbach Tel.: 25 25 91-22 Stefan.Karbach@drs.de	Gemeindeassistentin Sr. Anna-Chiara Tel.: 0151 23568587, 636 04-18 SrAnnaChiara.Alttermeyer@drs.de	
Pfarrvikar Pater Gregor Kosiełski CSSp Tel.: 69 25 69 gkosiełski@onet.eu	Gemeindereferentin Monika Koch Tel.: 636 04-17 Monika.Koch@drs.de	Verwaltungsbeauftragte Sara Spagnuolo Tel.: 0151-11 11 75 22 Sara.Spagnuolo@vzs.drs.de
Pfarrer Raul Herrera Cervantes Tel.: 29 04 31 Raul.HerreraCervantes@drs.de	Diakon Alexander Kaiser Alexander.Kaiser@drs.de	

St. Clemens

Mesnerin Ursula Bohoric
Tel.: 0151-10246769

Hausmeister
Roberto Borracelli
Tel.: 0160-95 22 13 85 und
Narcisse Capo-Chichi
Tel.: 0157- 55 44 62 20
Narcisse.Capo-Chichi@drs.de

Chorleiter
Johannes Sorg
Tel.: 07051-96 25 08

Organist Otto Hockel
hockel@online.de

Mini- und Kinderchorleiterin
Hedwig Noebels
Tel.: 69 61 83
kinderchor-noebels@web.de

Kinder- und Familienzentrum
Pfififikus
Millöckerstraße 11
Tel.: 699 37 29
pfififikus.stuttgart@kiga.drs.de

Gewählte Vorsitzende des jew. Kirchengemeinderates (Kontakt über das Pfarrbüro)

Dr. Rainer Noebels

Brigitte Graf-Isengard

Gemeindereferentin Danijela Begic Tel.: 0151-16967682, 636 04-19 Danijela.Begic@drs.de	Familienzentrum St. Stefan Susanne Nowak Rotenwaldstr. 96 Tel.: 248 72 36 ststefan.stuttgart@kiga.drs.de	Kinder- & Familienzentrum St. Fidelis, Silberburgstr. 60 A Tel.: 29 35 07 LeitungStFidelis.Stuttgart@ kiga.drs.de
---	--	---

Ulrike Balluff
Virgen de Guadalupe
Rosa Solano de Krause

St. Elisabeth

Mesnerin Anne Heim
Tel.: 0163-84 50 093

Hausmeister
Volker Albrecht
Tel.: 0152-053 479 67
Volker.Albrecht@drs.de

Kantoreileiter u. Kirchenmusiker
Peter Schleicher
Peter.schleicher@drs.de
kontakt@peterschleicher.de

Mini- und Kinderchorleiterin
Ildiko Häfner
Tel.: 0175-47 56 149
ildiko_haefner@t-online.de

Mesnerin Katharina Bitzer
Tel. 0171-94 16 444
Katharina.Bitzer@drs.de

Hausmeister
Jörg Gerasch
Tel: 0152-027 795 40

Regionalkantor und Kirchenmusiker
Tobias Wittmann
Tel.: 25 25 91-21
Tobias.Wittmann@drs.de

Büro Kirchenmusik
Friederike Schauenburg-Klasen
Tel.: 25 25 91-20
Friederike.Schauenburg-Klasen@drs.de

Familienzentrum St. Stefan
Susanne Nowak
Rotenwaldstr. 96
Tel.: 248 72 36
ststefan.stuttgart@kiga.drs.de

Zum guten Schluss

„Wenn das Licht den Namen sagt“

Ostern geschieht leise.
Nicht im Donner, nicht im großen Wort.
Es beginnt dort,
wo ein Funke die Dunkelheit überrascht
und ein Name im Morgenlicht gesprochen wird.
Maria.
So schlicht.
Und doch wird in diesem einen Wort
die ganze Welt neu geboren.
Der Auferstandene ruft auch uns
mit einer Stimme, die wir längst kennen
und doch immer wieder neu hören:
„Fürchte dich nicht.
Das Leben sucht dich.“
So gehen wir weiter,
getragen vom Duft des neuen Morgens,
vom Mut der ersten Schritte,
vom Licht, das uns beim Namen kennt.
Ein österliches Halleluja
für alle Wege, die jetzt beginnen.

Verfasser:in unbekannt



ST. CLEMENS
ST. ELISABETH
ST. FIDELIS
VIRGEN DE GUADALUPE

Redaktionsschluss für die Ausgabe 3-26
(Mai/Juni): Mi., 18.3.2026.
Textbeiträge als Worddatei (keine pdf),
Fotos als jpg-Datei, beschriftet und mit
Quellenangabe an Sophia.Jutzi@drs.de